Niederschrift

über die Sitzung der Gemeindevertretung am 28. Juli 2016 um 19.00 Uhr im Sitzungssaal der Gemeindeverwaltung Graal-Müritz, Ribnitzer Straße 21 in 18181 Graal-Müritz

Anwesend:

BV Frau Dr. Benita Chelvier

GV Herr Johannssen

GV Herr Völpel GV Frau Griese GV Herr Dorroch GV Herr Gottschalk GV Herr Schulz GV Frau Lübke GV Herr Griese GV Herr Schulta GV Herr Behrens

Entschuldigt:

GV Herr Harmsen

GV Herr Kreuzmann

GV Herr Rühs GV Herr Witt

v. d. Verwaltung:

Frau Taraschewski

1. Stellv. Bürgermeisterin

Herr Wollbrecht Herr Brünnich

Kämmerei Bauamt

Frau Wegner

Ordnung und Soziales

Gäste:

4

Herr Millahn

zu TOP 5 und 6

Protokoll:

Frau Gattschau

<u>Die Bürgervorsteherin Frau Dr. Benita Chelvier</u> eröffnet um 19.00 Uhr die Beratung, begrüßt alle Gemeindevertreter, Vertreter der Verwaltung und Gäste und stellt die Beschlussfähigkeit fest.

Von 15 Abgeordneten sind 11 anwesend, 4 Abgeordnete haben sich zu heutigen Beratung entschuldigt.

Die Unterlagen sind allen form- und fristgemäß zugegangen.

Frau BV Dr. Chelvier weist darauf hin, dass die Beratung digital aufgezeichnet wird.

TOP 2 Feststellung von Änderungsbedarf zur Tagesordnung

Die

Tagesordnung

- 1. Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit
- 2. Feststellung von Änderungsbedarf zur Tagesordnung

- 3. Genehmigung der Sitzungsniederschrift vom 30. 06. 2016
- 4. Bekanntgabe der Beschlüsse aus dem nichtöffentlichen Teil der letzten Sitzung der Gemeindevertretung
- 5. Vorentwurf 2. Änderung Flächennutzungsplan Vorlage G 44-7/2016
- 6. 8. Änderung B-Plan Nr. 4-5/93 "Müritz-West" / Abwägungs- und Satzungsbeschluss Vorlage G 45-7/2016
- 7. Vergabe Umrüstung von Mastaufsatzleuchten auf LED-Technik Wiedervorlage nach Widerspruch durch den Bürgermeister Vorlage G 46-7/2016
- Beschluss zur umfassenden aktuellen Information über den Stand des Bauvorhabens Jugendkulturherberge Vorlage G 47-7/2016
- Veränderungen der Kindertagesstättenfinanzierung ab 01.08.2016
 Neue Leistungsbeschreibung des Trägers und Kostenbeteiligung für Eltern und Gemeinde Vorlage G48-7/2016
- 10. Mitteilungen und Anfragen der Einwohner/innen Geschlossener Teil:
- 11. Mitteilungen und Anfragen der Gemeindevertreter wird bestätigt.

(GV v. 28. 07. 16, TOP 2)

TOP 3 Genehmigung der Sitzungsniederschrift vom 30. 06. 2016

Die Sitzungsniederschrift vom 30. 06. 2016 wird mit 10 Ja-Stimmen und 1 Stimmenthaltung bestätigt.

(GV v. 28. 07. 16, TOP 3)

TOP 4 Bekanntgabe der Beschlüsse aus dem nichtöffentlichen Teil der letzten Sitzung der Gemeindevertretung

entfällt

(GV v. 28. 07. 16, TOP 4)

TOP 5 Vorentwurf 2. Änderung Flächennutzungsplan Vorlage G 44-7/2016

Herr Millahn erläutert inhaltlich die ausgereichte Vorlage.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung Graal-Müritz beschließt:

Der Vorentwurf der 2. Änderung des Flächennutzungsplanes mit Begründung (Stand 04. 07. 2016) wird zur Kenntnis genommen und die Durchführung der Öffentlichkeits- und Behördenbeteiligung gemäß §§ 3 (1), 4 (1) BauGB beschlossen.

Abstimmungsergebnis:

Gesetzliche Anzahl der Mitglieder der Gemeindevertretung: 15

Davon anwesend:

11

Ja-Stimmen:

11

Nein-Stimmen:

11

Stimmenthaltungen:

58.

(GV v. 28. 07. 16, TOP 5)

TOP 6

8. Änderung B-Plan Nr. 4-5/93 "Müritz-West" Abwägungs- und Satzungsbeschluss Vorlage G 45-7/2016

<u>Herr Millahn</u> erläutert inhaltlich die ausgereichte Vorlage und erklärt auf Nachfrage, dass die GRZ nicht verändert wurde sowie im unteren Bereich des Hotels keine Wohnungen oder Hotelzimmer zulässig sind.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung Graal-Müritz beschließt:

- 1. Die zum Entwurf vom 05. 04. 2016 abgegebenen Stellungnahmen der Behörden und Träger öffentlicher Belange und des RA Giesen für die WEG Zur Seebrücke 30-32 wurden geprüft und gemäß Anlage 1 berücksichtigt/teilweise berücksichtigt.
- 2. Auf Grund des § 10 des Baugesetzbuches (BauGB) in der aktuellen Fassung, beschließt die Gemeindevertretung die 8. Änderung des B-Planes Nr. 4-5/93 für das Gebiet "Müritz-West", betreffend die Liegenschaft Zur Seebrücke 34, bestehend aus der Planzeichnung (Teil A) und dem Text (Teil B) als Satzung (Anlage 2). Die Begründung zu der Satzung über die 8. Änderung des B-Plans Nr. 4-5/93 wird gebilligt (Anlage 3).
- 3. Die Satzung über die 8. Änderung des B-Plans Nr. 4-5/93 ist durch ortübliche Bekanntmachung dieses Beschlusses in Kraft zu setzen.
- 4. Der städtebauliche Vertrag (Anlage 4), der die Nutzung der Ladengeschäfte und die Finanzierung der Planungsleistungen sichert, wird bestätigt.

Abstimmungsergebnis:

Gesetzliche Anzahl der Mitglieder der Gemeindevertretung: 15

Davon anwesend:

11

Ja-Stimmen:

9

Nein-Stimmen:

9

Stimmenthaltungen: 2

(GV v. 28. 07. 16, TOP 6)

TOP 7

Veränderungen der Kindertagesstättenfinanzierung ab 01. 08. 2016 Neue Leistungsbeschreibung des Trägers und Kostenbeteiligung für Eltern und Gemeinde

Vorlage G 46-7/2016

Beschluss:

Die Gemeindevertretung Graal-Müritz beschließt:

- Die Gemeindevertretung stimmt der Leistungsbeschreibung des Trägers der ASB-Kindertagesstätte "Kinderland" mit Stand Juni 2016 und der Entwicklung der Platzkosten nach Entgeltverhandlungen, einschließlich der Anerkennung der FSJ-Stelle, mit Leistungsbeginn 01. 08. 2016 zu.
- 2. Die Gemeinde Graal-Müritz übernimmt die Kosten für den verbleibenden Finanzierungsbedarf eines Platzes in der Kindereinrichtung ab 01. 08. 2016 nach § 20 KiföG M-V in Höhe von 50 %. Entsprechend gestaltet sich der Elternanteil wie folgt, siehe Anlage 1.
- 3. Im Rahmen des Nachtragshaushaltes wird über eine mögliche Entlastung der Elternbeiträge in der Betreuungsart Krippe ganztags entschieden.

Abstimmungsergebnis:

Gesetzliche Anzahl der Mitglieder der Gemeindevertretung: 15

Davon anwesend:

11

Ja-Stimmen:

10

Nein-Stimmen:

10

Stimmenthaltungen: 1

GV v. 28. 07. 16, TOP 7)

TOP 8 Vergabe Umrüstung von Mastaufsatzleuchten auf LED-Technik Wiedervorlage nach Widerspruch durch den Bürgermeister Vorlage G 46-7/2016

Herr GV Dorroch erklärt sich für diesen TOP befangen und nimmt im Publikum Platz.

Die erneute Behandlung dieses TOP's war notwendig, weil der Bürgermeister gegen den ablehnenden Beschluss auf der Sitzung der Gemeindevertretung am 30.06.2016 Widerspruch eingelegt hat.

In der Diskussion wurde insbesondere folgende Sachverhalte betrachtet:

Für einen Teilbereich der erfolgten Ausschreibung gab es bereits eine Ausschreibung, die nicht aufgehoben wurde. Ist dadurch die zweite (umfassendere) Ausschreibung ggf. nichtig oder rechtsunwirksam? Die Frage konnte nicht eindeutig geklärt werden.

Die Leistungsbeschreibung der Ausschreibung ist mangelhaft hinsichtlich der Definition von Farben (es sind insgesamt 3 verschiedene Farben in den jeweiligen Straßenzügen) und hinsichtlich der Leuchtstärke der einzusetzenden LED Leuchten. In beiden Fällen wurden gar keine Vorgaben gemacht, so dass die Angebote nicht vergleichbar sind.

Durch die 3 verschiedenen Farben ist auch unklar, ob der Auftragnehmer Mehrkosten berechnen kann, wenn er die nachträglich von der Gemeinde gewünschte Farbe liefern soll.

Bei den Leuchtmitteln fehlen bereits im Leistungsverzeichnis die Angaben zur Leistung in W, zur Lichtstärke in Im und zur Farbtemperatur in K. Beim Modell Richard IV beispielsweise schwankt die Leistung der 6 möglichen Varianten zwischen 17 W und 39 W. Auch hier sind neben der fehlenden Vergleichbarkeit die eventuellen Mehrkosten unklar, da die Gemeinde in einer ersten Ausschreibung im März 2015 Leuchtmittel mit 40 W haben wollte.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung Graal-Müritz beschließt:

Die Vergabe der Leistungen für den Austausch von 95 Stück Mastaufsatzleuchten in der Parkstraße, Straße Zur Seebrücke, Lindenweg, Brückenweg in Graal-Müritz erfolgt an die

Firma Tesche Elektroanlagen GmbH, Schlossweg 6a in 18182 Gelbensande It. Nebenangebot vom 15. 06. 2016 in Höhe von 43.867,92 Euro brutto.

Der Bürgermeister wird beauftragt den Auftrag auszulösen.

Abstimmungsergebnis:

Gesetzliche Anzahl der Mitglieder der Gemeindevertretung: 15

Davon anwesend:

10

Ja-Stimmen:

5

Nein-Stimmen:

5

Stimmenthaltungen:

Danach ist der Beschluss abgelehnt.

(GV v. 28. 07. 16, TOP 8)

TOP 9

Antrag der Gemeindevertreter der Partei DIE LINKE zur Gemeindevertretersitzung am 28, 07, 2016

Beschluss zur umfassenden aktuellen Information über den Stand des Bauvorhabens Jugendkulturherberge/Jugendhaus und die Aktivitäten der Gemeindeverwaltung Vorlage G 48-7/2016

Beschluss:

Die Gemeindevertretung Graal-Müritz beschließt:

- a) Bis zum Jahresende soll versucht werden, eine praktikable und bezahlbare bauliche Lösung für die Fortsetzung der Kinder- und Jugendarbeit in Graal-Müritz zu finden. Dabei sind neben dem Bau der Jugendkulturherberge auch die Varianten Neubau eines Jugendhauses bzw. eine temporäre Zwischenlösung zu betrachten. Federführend sollen Bau- und Sozialausschuss sein. Die Verwaltung wird beauftragt, kurzfristig einen Standort für den Aufbau einer Wetterschutzhütte zu prüfen (Hufenweg favorisiert) und bei gesicherter Finanzierung den Aufbau zu veranlassen bzw. zu begleiten.
- b) Über den aktuellen Sachstand der Verhandlungen (Genehmigungsverfahren, Bauanträge etc.) mit den entsprechenden Gremien soll in jeder Sitzung der Gemeindevertretung durch den Bürgermeister bzw. Stellvertreter berichtet werden.
- c) Für jede Gemeindevertreter- und Ausschusssitzung soll der jeweilige Teilnehmer der Verwaltung oder ein Vertreter des jeweiligen Ausschusses befähigt werden, den aktuellen Sachstand zum Thema Neubau Jugendhaus darzulegen.

Abstimmungsergebnis:

Gesetzliche Anzahl der Mitglieder der Gemeindevertretung: 15

Davon anwesend:

11

Ja-Stimmen:

11

Nein-Stimmen: - Stimmenthaltungen: -

Anmerkung:

<u>Frau BV Dr. Chelvier</u> erklärt, dass sie im kommenden Gemeindekurier eine umfassende Information für die Einwohner zum Sachstand Jugendkulturherberge geben wird.

Herr GV Gottschalk weist darauf hin, dass die Jugendlichen am Aufbau der

Wetterschutzhütte beteiligt werden sollten. Frau GV A. Griese kennt den Ansprechpartner bei den Jugendlichen und wird den Kontakt herstellen.

<u>Herr GV Schulz</u> bittet darum einen Termin zur Klärung des Standortes zu benennen, um es noch in diesem Sommer umzusetzen. <u>Frau Taraschewski</u> erklärt, dass sie morgen den Standort prüfen und Frau GV A. Griese informieren wird.

GV v. 28. 07. 16, TOP 9)

TOP 10 Mitteilungen und Anfragen der Einwohner/innen

<u>Herr Graf</u> informiert, dass der Radweg Höhe Haus Ribnitzer Straße 11 beschädigt ist. Weiterhin fragt er nach, warum am vergangenen Wochenende (Beflaggung Halbmast war angeordnet) am Rathaus nicht auf Halbmast beflaggt wurde.

<u>Herr GV Gottschalk</u> fragt nach, wer für die Schäden an der Seebrücke durch Einrüstung aufkommt.

<u>Herr Brünnich</u> informiert, dass die Einrüstung entfernt wurde und der Auftrag zur Reparatur an die Fa. M. Franz erteilt wurde. Die Rechnung geht an die Fa. Bautenschutz.

<u>Herr GV Griese</u> ist der Meinung, dass die erweiterte Ortsbestreifung in der Gemeinde öffentlichkeitswirksamer bekannt gemacht werden sollte.

Herr Hartwig spricht Folgendes an:

- Auf der Promenade brennen einige Lampen nicht
- Einige WC's sind innen beschmiert
- Fußwaschbecken sind defekt
- Klangwald ist defekt
- Spielplatz am Seeblick ist versandet
- Mängel Straßenzustand in Torfbrücke (hat er Frau Taraschewski bereits mitgeteilt)
- Seine Problem mit Herrn Görtler (Müll auf dem Grundstück)
- Fahrradverkehr auf der Promenade (Beschilderung ist nicht zu erkennen und es wird seitens der Verwaltung nicht kontrolliert)
- Der Seebrückenvorplatz zum Fest am Wochenende so zugebaut, dass kein Rettungsfahrzeug durch kommt)

<u>Frau Wegner</u> informiert, dass die Rettungswege beim Seebrückenvorplatz vorhanden und gekennzeichnet sind.

Zum Radverkehr auf der Promenade informiert <u>Frau Wegner</u>, dass das Ordnungsamt für den ruhenden Verkehr und die Polizei für den fließenden Verkehr zuständig ist.

Auf Nachfrage von <u>Herrn GV Gottschalk</u> informiert <u>Frau Taraschewski</u>, dass das Ersatzteil für das Wasserspielzeug am Spielplatz Seeblick bestellt ist.

(GV v. 28. 07. 16, TOP 10)

Ende öffentlicher Teil

Dr. Benita Chelvier Bürgervorsteherin Gattschau Protokoll